

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Kindergarten-, Schul-, Sozial- und Sportausschusses der Gemeinde Bönebüttel

am Dienstag, den 22.11.2022

**im Gemeindezentrum (Multifunktionsraum),
Sickkamp 16, 24620 Bönebüttel**

Beginn: 19:31 Uhr

Ende: 21:37 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Ernst Gawlich

Ausschussvorsitzende

Frau Frauke Stamer

Gemeindevertreter

Herr Christian Harms-Biß
Frau Birgit Wriedt

Bürgerliche Mitglieder

Frau Anke Bormann-Jeske
Frau Astrid Bühse

Außerdem Anwesend

Herr Thore Biß
Herr Rolf Klein
Herr Jan Stölten
Frau Jordt (Grundschule)
Frau Warnke (Grundschule)
Frau Tennro (Grundschule)
Herr Banck (Freiwillige Feuerwehr)
Frau Jentzen (Flüchtlingshilfe, Kirchengem.)
Herr Bahr (SV Bönebüttel-Husberg)
Frau Pöllochs (Kindertagesstätte)
Herr Weede (Seniorenkreis)
Frau Kirchner (Betreute Grundschule)
Herr Gera (Betreute Grundschule)
Frau Meise (Betreute Grundschule)

von der Verwaltung

Herr Tim Stein
Herr Thomas Wittje

Entschuldigt

Herr Olaf Hufenbach
Frau Gisela Kummerfeldt

Tagesordnung:

öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung der Sitzung am 22.11.2022
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 30.08.2022
5. Information über die am 30.08.2022 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6. Einwohnerfragestunde
7. Mitteilungen
8. Informationen zur Ganztagsbetreuung in Grundschulen
Vortrag Hr. Wittje, Fachdienst Schule, Jugend, Kultur und Sport
9. Mitteilungen der Vereine und Organisationen
10. Verschiedenes (öffentlich)

1 .	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
-----	--

Die Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:31 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Zur Eröffnung der Sitzung sind vier Ausschussmitglieder zugegen, sodass die Beschlussfähigkeit sowie die Ordnungsmäßigkeit der Einladung festgestellt werden.

2 .	Anträge zur Änderung der Tagesordnung der Sitzung am 22.11.2022
-----	---

Anträge zur Änderung der Tagesordnung werden nicht eingebracht.

3 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Ohne Beratungsbedarf wird folgender Beschluss zur Abstimmung gegeben.

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 11-16 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 5 (einstimmig)
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltung: 0

4 .	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 30.08.2022
-----	---

Gegen die Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung werden keine Einwendungen vorgebracht.

5 .	Information über die am 30.08.2022 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

Die Ausschussvorsitzende berichtet, dass in der nichtöffentlichen Sitzung des Ausschusses vom 30.08.2022 keine Beschlüsse gefasst wurden.

6 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Auf Nachfrage erläutert die Ausschussvorsitzende, dass bislang kein Energiesparkonzept für die Gemeinde entwickelt wurde. Vom Sportverein wird ergänzt, dass dort bereits eine Umstellung der Flutlichtanlage auf LED umgesetzt wurde. Außerdem sollen die Beleuchtung der weiteren Räumlichkeiten, die Heizungsanlage und die Wasseraufbereitung auf mögliche Energiesparmaßnahmen überprüft werden.

Außerdem erläutert die Ausschussvorsitzende auf Nachfrage, dass die neuen Spielgeräte an der Kindertagesstätte bereits installiert und in Betrieb genommen wurden.

7 .	Mitteilungen
-----	--------------

Frau Stamer berichtet, dass für die Planung und Vorbereitung der Ganztagsbetreuung in der Grundschule ein Arbeitskreis gegründet worden ist, der bereits das erste Mal getagt habe. Zunächst werde im Arbeitskreis an einer Bestandsaufnahme und Bedarfsplanung gearbeitet.

Bezugnehmend auf eine Nachfrage zur Einrichtung einer Wald- oder Outdoor-Kitagruppe erläutert die Ausschussvorsitzende, dass hierfür zunächst eine Bedarfsanalyse durchgeführt werden müsse.

8 .	Informationen zur Ganztagsbetreuung in Grundschulen Vortrag Hr. Wittje, Fachdienst Schule, Jugend, Kultur und Sport
-----	--

Herr Wittje erhält das Wort und berichtet nach einer kurzen Vorstellung von dem ab dem Schuljahr 2026/2027 eintretenden Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung in Grundschulen. Demnach müsse der Schulträger ab dem Schuljahr grundsätzlich jeder Schülerin und jedem Schüler eine Ganztagsbetreuung ab dem 1. Schuljahr anbieten können. Die Verpflichtung gelte zunächst nur für die erste Klasse und erweitere sich dann sukzessive bis zum Schuljahr 2029/2030 auf alle Klassenstufen der Grundschule.

Anschließend wird der Umfang der Betreuungsverpflichtung erläutert. Im Rahmen der Ganztagsbetreuung müsse eine Betreuungszeit von mindestens 8 Stunden, inklusive Unterrichtszeit, gewährleistet werden. Die Betreuung könne in unterschiedlichen Formen, also etwa durch Elternvereine oder andere Organisationen, aber auch durch die Gemeinde selbst, ausgestaltet werden. Besondere Anforderungen an die Qualifikation der Betreuenden, Personalschlüssel o.ä. seien bislang nicht bekannt.

Bezugnehmend auf die vorbereitenden Planungen der Stadt Neumünster erläutert der Referent, dass aufgrund des eintretenden Rechtsanspruches mit einer Betreuungsquote von mindestens 85 % der Schülerinnen und Schüler gerechnet werden müsse. Zentrale Herausforderungen seien die Schaffung der notwendigen Räumlichkeiten sowie eine ausreichende Personalausstattung.

Es folgt ein eingehender Austausch zur derzeitigen Betreuungssituation in den betreuten Grundschulen in Bönebüttel und in der Außenstelle Großharrie. Im Rahmen der Diskussion wird die Abgrenzung der Begrifflichkeiten verlässliche Grundschule und offene Ganztagschule erörtert. Offene Ganztagschule bedeute demnach, dass von der Schule freiwillige Betreuungs- und Freizeitangebote vorgehalten werden, während eine verlässliche Grundschule verpflichtend entsprechende Angebote vorhalten müsse.

Nachfolgend werden die Fördermöglichkeiten der verschiedenen Ausgestaltungen besprochen. Das derzeit etablierte Betreuungsmodell in Bönebüttel und Großharrie könne bereits jetzt vom Land bezuschusst werden. Herr Wittje wird gebeten, die Antragsunterlagen und nähere Informationen zur Verfügung zu stellen.

Der Ausschuss resümiert, dass die Betreuungsquote in der Gemeinde bereits jetzt hoch sei und mit Eintritt des Rechtsanspruches damit nur ein übersichtlicher Zuwachs der zu betreuenden Kinder zu erwarten ist. Mit der derzeitigen Organisationsform, die auf ehrenamtlichem Engagement der Trägervereine beruht, bestehe eine tragfähige Basis für den Ausbau der Betreuung. Zentrale Herausforderung sei die Schaffung geeigneter Räumlichkeiten, die zeitnah abgestimmt werden solle.

Bericht der Kindertagesstätte

Frau Pröllochs erhält das Wort und stellt sich als neue Leiterin der Kindertagesstätte vor. Anschließend erfolgt ein Bericht zur Personalsituation in der Kindertagesstätte, die durch vermehrte Krankheitsausfälle angespannt sei, sowie zum anstehenden Trägerwechsel. Die ersten Erfahrungen der neuen Kita-Leitung seien insgesamt positiv.

Bericht der Grundschule

Frau Jordt berichtet, dass dieses Jahr keine Weihnachtsfeier stattfinden werde. Stattdessen soll ein Lichterfest veranstaltet werden. In der Außenstelle in Großharrie sollen klassenweise Feiern durchgeführt werden. Außerdem berichtet Frau Jordt von der Personalsituation, die ebenfalls angespannt sei.

Bericht der Betreuten Grundschule

Die Vertreterinnen und Vertreter der Betreuten Grundschule bedanken sich für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde und die Gründung des Arbeitskreises zur Ganztagsbetreuung.

Bericht der Flüchtlingshilfe und Kirchengemeinde

Die Ausschussvorsitzende erteilt Frau Jentzen das Wort, die einen kurzen Überblick über die Flüchtlingsunterbringungen in der Gemeinde gibt. Dabei wird insbesondere auf die Unterkunft in der Plöner Chaussee 104 eingegangen, in der verschiedene Bauunterhaltungsmaßnahmen durchgeführt werden sollen.

Bezugnehmend auf die Kirchengemeinde berichtet Frau Jentzen, dass hinsichtlich der weiterhin vakanten Pastorinnen- oder Pastorenstelle bislang keine Einigung mit den anderen Kirchengemeinden in der Region des Kirchenkreises erreicht werden konnte. Demnach werde die Vertretung weiterhin durch die in Bokhorst ansässige Pastorin wahrgenommen.

Es folgt ein eingehender Austausch zum Bedarf kirchlicher Angebote in der Gemeinde, bei dem insbesondere Gottesdienste, Angebote für Konfirmandinnen und Konfirmanden und Angebote der Seelsorge sowie die Zusammenarbeit mit der Grundschule thematisiert werden. Der Ausschuss kommt zu dem Ergebnis, dass die Angebote für die Gemeinde weiterhin von großer Bedeutung sind und eine zeitnahe Besetzung der vakanten Stelle forciert werden sollte.

Abschließend bietet Frau Jentzen die Räumlichkeiten des Pastorats für eine Nutzung durch die Betreute Grundschule an. Der Vorschlag wird dankend zur Kenntnis genommen.

Bericht der Freiwilligen Feuerwehr

Herr Banck erhält das Wort und gibt einen Überblick über die aktuellen Mitgliedszahlen- und Einsatzzahlen der Freiwilligen Feuerwehr. Das Jahr 2022 sei mit bislang 37 Einsätzen das einsatzreichste Jahr in jüngerer Vergangenheit. Außerdem werde die interkommunale Zusammenarbeit mit der Stadt Neumünster zunehmend ausgebaut, wie zuletzt am Brand in der Müllverbrennungsanlage der SWN festgemacht werden könne. Die Ausschreibung für die Beschaffung des Löschfahrzeugs sei inzwischen veröffentlicht, die Submission erfolge im Januar, sodass die Vergabe nach Möglichkeit im Februar beschlossen werden könne. Aufgrund der zu erwartenden Liefer- und Montagezeit sei mit einer Fertigstellung vor 2026 nicht zu rechnen.

Ferner berichtet Herr Banck von der Initiative der Stadtplanung zur Entwicklung eines Löschwasserkatasters sowie den aktuellen Diskussionen zum Umgang mit sog. Blackout-Szenarien. Abschließend werden die anstehenden Termine der Freiwilligen Feuerwehr

bekanntgegeben, insbesondere die Jahreshauptversammlung der Jugendfeuerwehr am 10.12.2022, das Weihnachtsblasen am 17.12.2022 und die Jahreshauptversammlung am 13.01.2023.

Bericht des Seniorenkreises

Herr Weede berichtet, dass der Seniorenkreis seine Arbeit nach längerer pandemiebedingter Unterbrechung wieder aufgenommen habe. Unter anderem sei für den 07.12.2022 eine Adventsfeier geplant, weitere Veranstaltungen sollen für nächstes Jahr anberaunt werden.

Bericht des Sportvereins

Herr Bahr erfragt den Sachstand der Erneuerung der Zaunanlage am Sportplatz und der Installation der Lüftungsanlage im Sportlerheim. Herr Gawlich erläutert, dass das Vergabeverfahren für die Einrichtung der Zäune wegen nachträglicher Preiserhöhungen noch nicht abgeschlossen sei. Auch das Vergabeverfahren für die Installation der Lüftungsanlage laufe noch. Hinsichtlich eines Heizungsausfalls im Gemeindezentrum und Sportlerheim berichtet der Bürgermeister, dass der Defekt der Heizungsanlage inzwischen behoben wurde.

10 .	Verschiedenes (öffentlich)
------	----------------------------

Da keine weiteren Wortbeiträge erfolgen, dankt die Ausschussvorsitzende den Gästen für die Teilnahme und beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:37 Uhr.

gez. Frauke Stamer

(Vorsitzende)

gez. Tim Stein

(Protokollführer)